

# DMSB -Ausschreibung Automobil-Slalom 2009

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neueste Fassung des DMSB-Slalom-Reglements und des DMSB-Veranstaltungsreglements. Der vollständige Text der genehmigten Ausschreibung befindet sich bei der Veranstaltung am offiziellen Aushang.

**Das Zutreffende ist angekreuzt bzw. ausgefüllt.**

## Art. 1- Veranstaltung

**ADAC – DMSB – MSC Oldenburg Flugplatzslalom Ahlhorn** \_\_\_\_\_ am **12. Juli 2009** \_\_\_\_\_

## Art. 2 - Veranstalter/Veranstaltergemeinschaft

Veranstalter: **MSC Oldenburg** bei Veranstaltergemeinschaft Geschäftsführender Club

Strasse: **Zwenkauer Str. 7** PLZ, Wohnort: **26209 Sandkrug**

Telefon: **04481-8519 – Mobil 0170-2387438** Fax

e-mail: **wfasting@web.de** Internet: **www. Msc-oldenburg.de**

Rennleitungsbüro / Ort / Datum / Uhrzeit  
**Sandkrug, bis 11.07.08 – 24.00 Uhr** Telefon: **04481 – 8519, Mobil 0170- 2387438**  
**Rennleitungsbüro**

**Mobil 0170 – 2387438**  
Tel. am Veranstaltungstag

## Zugelassene Fahrzeuge (gem. ISG, Anhang J und DMSB-Bestimmungen)

Gruppe **G**  Gruppe **N/DN**  + Gruppe **F-2005**  in gemeinsamer Wertung

Gruppe **H**

Gruppe **FS** (startet am Schluss der Veranstaltung)

Sonderklassen.....

## Art. 3 – Vorläufiger Zeitplan

Nennungsschluss 03. Juli 2009 - Rücktrittsfrist gem. Art 15(1) 09. Juli 2009 – 22 . 00 Uhr

Papierabnahme am 12. Juli 2009 von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Techn. Abnahme am 12. Juli 2009 von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

**Zeitplan und Klasseneinteilung -Alle Zeiten werden mit gesonderten Zeitplan bekannt gegeben.**

**Gruppe G (gem. DMSB Best.)**

Kl. 7 ab .....Uhr

Kl. 6 ab.....Uhr

Kl. 5 ab.....Uhr

Kl. 4 ab.....Uhr

Kl. 3 ab.....Uhr

Kl. 2 ab.....Uhr

Kl. 1 ab.....Uhr

**Gruppe F – 2005 , Gruppe N/DN in gemeinsamer Wertung ( gem. DMSB Best.)**

Klasse 8 bis 1400 ab.....Uhr

Klasse 9 über 1400 bis 1600 ab.....Uhr

Klasse 10 über 1600 bis 2000 ab.....Uhr

Klasse 11 über 2000 ab.....Uhr

**Gruppe H (gem. DMSB Best.)**

Klasse 12 bis 1300 ab.....Uhr

Klasse 13 über 1300 bis 1600 ab.....Uhr

Klasse 14 über 1600 bis 2000 ab.....Uhr

Klasse 15 über 2000 ab.....Uhr

**Gruppe FS**

Klasse bis 2000 ccm

Klasse über 2000 ccm

**Siegerehrung** (Zeit/Ort) Nach Ablauf der Protestfrist auf dem Veranstaltungsgelände

**Art. 4 - Strecke und Aufgabenstellung**

Der DMSB Slalom wird in Ahlhorn / Flugplatz durchgeführt

Die Streckenlänge beträgt je Lauf 3.200 Meter

Es werden 2 Wertungsläufe gefahren.

Eine maßstabgerechte Streckenskizze ist im Bereich **X** der Abnahme des Startplatzes ausgehängt.

**Art. 5 – Nenn- und Teilnahmeberechtigung**

Die Zahl der Teilnehmer ist auf \_\_\_\_\_  begrenzt **X** nicht begrenzt

**Fahrer der Jahrgänge 1992-93 mit entsprechendem Trägerverein-Teilnahmenachweis sind in den DMSB Fahrzeuggruppen nicht zugelassen.**

## Art. 6 – Nenngeld

EURO.	50,00	ohne Veranstalterwerbung	Mannschaften	50,00 Euro
EURO		mit Veranstalterwerbung	Sonderlauf.....	EURO

Das Nenngeld ist der Nennung als **Scheck oder bar beizufügen** oder unter dem Stichwort

### **Slalom 12. Juli 2009 bis zum Nennungsschluß**

zu überweisen an:

**Motor – Sport – Club – Oldenburg e.V. im ADAC**  
**Landessparkasse zu Oldenburg**  
**Kontonummer :015 – 421 779**  
**Bankleitzahl : 280 501 00**

Die Nennbestätigungen gelangen sofort nach Nennungsschluss zu Versand. Der Nennbestätigung liegen folgende Unterlagen bei Teilnehmerliste ; Zeitplan ; Anfahrtsskizze

## Art. 7 – Wettbewerbe, die während der Veranstaltung zur Durchführung kommen

Die Erfolge der Teilnehmer werden gem. den DMSB-Prädikatsbestimmungen, den Pokalausschreibungen, den ADAC-, AvD-, DMV-, ADMV-Bestimmungen gewertet für

**Deutsche Rennslalom Meisterschaft 2009**

**NAS Cup 2009**

**Meisterschaft des ADAC Weser Ems**

**Automobil-Slalom Meisterschaft ADAC Ostwestfalen-Lippe**

Für die Sportabzeichen des ADAC, AvD, DMV und ADMV gelten deren besondere Verleihungsbestimmungen

## Art. 8 – Parc fermé

Der „parc fermé“ befindet sich im Vorstartbereich

## Art 9 Preise

30 % der gestarteten Fahrer erhalten Pokale

Gruppensiegerpokal ( mind. 10 Teilnehmer)

Gesamtsiegerpokal

## Art. 10 – Sportwarte

Rennleiter: Wilfried Fasting.....Liz. Nr. SPA 1058299  
Stellvertr. Rennleiter: Andreas von der Haar.....Liz. Nr: SPA 1061451  
Zeitnahme: Arno Golibersuch ..... Liz. Nr SPA 1040873  
Sportkommissare: Burkhardt Scheunert ..... Liz. Nr. SPA  
Hermann Kohrs..... Liz. Nr. SPA 0009684  
Techn. Kommissare: Jens Hainke .....Liz. Nr  
Dr. Dirkan. – Can Magzaöic Liz. Nr SPA 1108814  
Umweltbeauftragter: Peter Thümler

Die Sachrichter haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob der jeweilige Fahrer einen Fehler während des Trainings und den Wertungsläufen begangen hat.

## Art. 11 – Weitere Bestimmungen (ggfs. auf separatem Blatt aufführen und hier angeben „siehe Anlage“)

Auf dem Parcour können sich mehrere Teilnehmer befinden. Das zeigen der roten Flagge bedeutet: **Unbedingt + sofort „Halt“**. Klassen mit weniger als 3 Teilnehmer werden mit der nächst höheren Klasse der selben Gruppe zusammengelegt.

Im gesamten Bereich des Fliegerhorstes ist eine Geschwindigkeitsbegrenzung von **50 km/h**

Auf allen nicht ausgewiesenen Strecken dürfen keine Abstimmungsfahrten vorgenommen werden.

---

Der Rennleiter erklärt als Vertreter des Veranstalters, dass die Veranstaltung nach den Bestimmungen des ISG, des DMSB und dieser Ausschreibung durchgeführt wird.  
Alle an der Veranstaltung Beteiligten unterstehen der Sporthoheit von FIA und DMSB und haben deren Entscheidungen und Maßnahmen anzuerkennen und zu befolgen.

.....  
*Unterschrift Rennleiter*

.....  
*Stempel Veranstalter/Unterschrift gesetzl. Vertreter d. Veranstalters*

**genehmigt vom DMSB am:** 15.04.09 / mit Reg.- Nr.: 133/09

.....  
Unterschrift

.....  
Stempel